

Unterstützungsmöglichkeiten

Informelle (emotionale und praktische) Unterstützungsmöglichkeiten:

- Freunde um Unterstützung bitten, sich mit ihnen treffen oder telefonieren
- Nachbarn um Unterstützung bitten, sich mit ihnen treffen oder telefonieren
- Kinder um Unterstützung bitten, sich mit ihnen treffen oder telefonieren
- Andere Familienangehörige um Unterstützung bitten, sich mit ihnen treffen oder telefonieren

Beratungsmöglichkeiten:

- Beratung durch die lokale Alzheimer-Gesellschaft
- Beratung durch den Pflegeversicherungsträger
- Beratung durch behandelnden Arzt zu Behandlungsmöglichkeiten
- Selbsthilfegruppen, Angehörigengruppen

Ambulante Unterstützungsmöglichkeiten:

- Mahlzeitendienste
- Haushaltshilfen
- Ehrenamtliche Hilfen aus der Kirchengemeinde oder von privaten Trägern wie Nachbarschaftshilfe
- Ambulante Pflegedienste